

Luftschichtanker zum Einlegen in die Dünnbett- / Normalmörtelfuge des Hintermauerwerkes sowie in Normalmörtelfuge der Vormauerschale

Luftschichtanker Typ DUO Schalenabstand bis 150 mm

Anzahl

Die Anzahl der Anker richtet sich nach der Gebäudehöhe (h) über Geländeoberkante sowie nach den unterschiedlichen Windzonen nach DIN EN 1991-1-4/ NA laut Tabelle 1 der Zulassung Z-17.1-1062.

Gebäudehöhe	Windzonen 1 bis 3, Windzone 4 Binnenland	Windzone 4 Küste der Nord- und Ostsee und Inseln der Ostsee	Windzone 4 Inseln der Nordsee
$h \leq 10 \text{ m}$	7 ¹	7	8
$10 \text{ m} < h \leq 18 \text{ m}$	7 ²	8	9
$18 \text{ m} < h \leq 20 \text{ m}$	7	8 ³	
¹ In Windzone 1 und Windzone 2 Binnenland: 5 Anker/m ² . ² In Windzone 1: 5 Anker/m ² . ³ Ist die Grundrisslänge kleiner h/4: 9 Anker/m ² .			

Zusätzlich sind an allen freien Rändern (von Öffnungen, an Gebäudeecken, entlang von Dehnungsfugen und an den oberen Enden der Außenschalen) drei Anker je Meter Randlänge anzuordnen.

BEVER Luftschichtanker Typ DUO nach Z-17.1-1062 aus Edelstahl Werkst. Nr. 1.4401 / 1.4362 nach DIN EN 10088 - 2: 2005 - 09 liefern und gem. der DIN 1053-1 bzw. der DIN EN 1996-1-1 in Verbindung mit DIN EN 1996-1-1/NA und der DIN EN 1996-2 in Verbindung mit DIN EN 1996-2 / NA sowie der Z-17.1-1062 einbauen.

Für weitere Informationen:

BEVER Gesellschaft für
Befestigungsteile - Verbindungselemente mbH

Ansprechpartner Herr Klemens Grawe

Auf dem niedern Bruch 12
57399 Kirchhundem

Tel.: 02723/97600
Fax: 02723/976080

E-Mail: info@bever.de
Internet: www.bever.de